

REGATTA : Rund Bornholm....ade.....

Liebe Regatta-Freunde und Mitglieder unseres wunderbaren Vereins SVLF !!

Alles geht einmal zu Ende

Nach 20 Jahren der teilweisen Teilnahme an der längsten Ostsee-Regatta -270 Sm- möchte ich Euch gerne einige Ereignisse mitteilen.

Alles begann damit, dass ein Segelfreund aus Bielefeld – Manfred K.- mich fragte, ob ich an der Regatta, die jedes Jahr nach dem ersten Juli-Wochenende im Rahmen der Warnemünder Woche stattfindet, teilnehmen möchte.

Na klar, und ob ich es wollte!

Meine SUNRISE blieb im Jahr 2001 in Lemkenhafen, und wir nahmen mit einer gecharterten „Dufour 36“ teil.

Das wiederholten wir im folgenden Jahr 2002 mit gleichem mäßigem Erfolg.

Es war halt eine gecharterte Yacht mit einem alten Segelkleid.

Nun wollten wir uns steigern und besser werden.

Darum charterten wir mit der gleichen Crew im Jahre 2003 eine Grand Solei 38.

Auch diese Regatta segelten wir „Rund Bornholm“ mit einer besseren Platzierung im Mittelfeld.

Nun endlich traute ich mich im Jahre 2005 auf eigenem Kiel mit meiner S & S 34, die ich zuvor mit neuen Segeln ausgerüstet hatte, an der Regatta teilzunehmen.

Meine Crew verstärkte ich zusätzlich mit meinem damals zukünftigen Schwiegersohn Paddy.

Anmerkung hierzu von mir:

Eine Regatta segeln über eine so lange Distanz, die über 1-2 Nächte dauert, hat sich für mich/uns die „Crew-Stärke“ von 5 Teilnehmern sehr bewährt.

An dieser legendären Regatta hatte auch die erfolgreiche Yacht „Schlawutzi“ aus unserem Verein Lemkenhafen mit Skipper Horsti Bartels sowie Steuermann Martin Rafalczyk samt Crew teilgenommen.

Ich war mit meiner Crew der Yardstick-Gruppe III zugeordnet, die mit 12 weiteren Schiffen an den Start ging.

Liebe Vereinsmitglieder, hierzu gibt es in unserem Berichtsheft aus 2006 einen sehr beeindruckenden Bericht von Horst Bartels und Martin Rafalcyk. Außerdem gab es Zeitungsartikel zu dieser Regatta :

- BOOTS WELT - 09.07.2005 – Titel: Die See, das Ungeheuer
- SEGLER-ZEITUNG - Titel: Nur 12 kamen durch
Rund Bornholm kein „Kaffeekranz“
- MÄRKISCHE ALLGEMEINE

Also, ich mache es kurz:

Wir haben als einzige aus unserer Gruppe das Ziel erreicht und somit PLATZ 1!! Ebenfalls Platz 1 wurde erreicht von „Horsti’s Crew“ in seiner Gruppe.

Zwei erste Plätze aus unserem Verein bei dieser Regatta „Rund Bornholm“ hat es bisher nicht wieder gegeben.

Motiviert durch den Erfolg in 2005 habe ich im darauffolgenden Jahr 2006 an der Regatta mit meiner Tochter Judith und ihrem Mann Jan Oberhagemann und zwei weiteren erfahrenen Seglern teilgenommen.

In den folgenden Jahren gab es jeweils mit der SUNRISE folgende Platzierungen:

- Jahr 2008 = 2. Platz
- Jahr 2013 = 3. Platz
- Jahr 2014 = 2. Platz (13 Minuten hinter dem Erstplatzierten)

Alle weiteren Teilnahmen an dieser Regatta erfolgten von mir mit gecharterten Schiffen und meiner eigenen Crew:

- Jahr 2011....mit der Gioia, einer Huismann Staven
- Jahr 2012....mit einer HANSE 385 von MOLA
- Jahr 2018....mit der UNDA unseres Vereinsmitgliedes Dirk Harste, wo wir leider östlich von Rügen in einer Flaute „verhungern“ mussten.

Eigentlich war von mir für das Jahr 2020 die letzte Teilnahme mit meiner SUNRISE angedacht.

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass die Tradition an der Teilnahme mit und durch unsere Vereinsmitglieder fortgeführt wird.

Mit der EXPLOSIV von Ingrid & Philipp Kliefoth wurde die Tradition bereits fortgesetzt. – Für den 3. Platz im Jahre 2019 nochmals „HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH“.

Ich, Winni, werde mit Ulla künftig unter die Fahrtensegler gehen.
Aber schon jetzt lade ich zu der „Geburtstagsfeier“ in unserem Hafen ein.
Anlass ist der 50. Geburtstag meiner **SUNRISE S & S 34**.
Der angedachte Termin soll in der 2. Mai-Hälfte des nächsten Jahres sein.

In der Hoffnung, dass wir dann alle bei bester Gesundheit an der Feier teilnehmen können, freue ich mich jetzt schon.

Winfried Klawns